



### Kooperationsprojekt **SENTINELLE**

## Schädlinge im Raps

2. – 8. Mai 2017

An der Mosel gehen einzelne Bestände bereits in das Stadium BBCH 67, d.h. die Mehrzahl der Blütenblätter am Haupttrieb ist abgefallen. Währenddessen nähert sich der Raps im Ösling langsam der Vollblüte (BBCH 65). Einzelne Frostrisse nach den kühlen Temperaturen in der zweiten Aprilhälfte sind an den eher „rauhem“ Standorten (z.B. Wahl) gut erkennbar. Teilweise sind auch einzelne, fehlende Schoten-Etagen am Haupttrieb und manchmal auch an den Seitentrieben zu sehen. Als Effekt durch den Frost bilden nämlich die zu diesem Zeitpunkt sich öffnenden Blüten trotz Bestäubung keine Schote aus. Ähnliches war auch 2016 zu sehen. Es fanden sich keine Kohlschotenrüssler bei den Klopfproben. Die Kohlschotenmücke trat bisher nur sehr vereinzelt an der Mosel und im Gutland auf. Momentan ist also kein Handlungsbedarf bei den Schotenschädlingen.

**Tabelle 1:** Erfassung der Rapsschädlinge am 08. Mai 2017. Angegeben ist jeweils die mittlere Anzahl des Kohlschotenrüsslers pro Pflanze, bzw. die Stärke des Zufluges der Kohlschotenmücke.

Region	Minette	Mosel	Gutland				Ösling	
Standort Sorte	Oberkorn Bender	Burmerange Dalton	Simmern Exception	Everlange Avatar	Bettendorf Dalton	Bigelbach Exception	Wahl Exception	Reuler Dalton
<b>Kohlschotenrüssler</b> Bekämpfungsrichtwert ist 1 Käfer pro Pflanze Bei starkem Auftreten der Kohlschotenmücke reduziert auf 1/2 Käfer pro Pflanze	<b>Es fanden sich bei den Klopfproben an allen Standorten KEINE Kohlschotenrüssler</b>							
<b>Auftreten der Kohlschotenmücke</b> Kein Bekämpfungsrichtwert bekannt	nein	sehr gering	sehr gering	sehr gering	sehr gering	nein	nein	nein
<b>Stadium Raps</b> (in BBCH*)	<b>65</b>	<b>65-67</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>64</b>	<b>63</b>

\* BBCH 61 = 10 % der Blüten am Haupttrieb offen; BBCH 62 = 20% der Blüten am Haupttrieb offen; BBCH 63 = 30% der Blüten am Haupttrieb offen; BBCH 64 = 40% der Blüten am Haupttrieb offen; BBCH 65 = Vollblüte, 50 % der Blüten am Haupttrieb offen; BBCH 67 = Abgehende Blüte, Mehrzahl der Blütenblätter am Haupttrieb abgefallen.



Bestand behandeln



Bestand kontrollieren



Keine Behandlung notwendig



Bestand bereits behandelt

### Kurzfassung:

- Das Potential der Schotenschädlinge ist dieses Jahr gering
- Niederschläge und Temperaturen im Augen behalten. Ab 18°C steigt die Infektionsgefahr durch die Weißstängeligkeit wieder, sofern die Bestände etwas naß sind. Infektionsgefahr besteht in 2017 eher nur in engen Fruchtfolgen, da das Frühjahr für die Ausbildung der Apothezien (die Becherfrüchte) zu trocken war.

### KONTAKT: Dr. Michael Eickermann

Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)  
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)  
41, rue du Brill | L-4422 Belvaux | LUXEMBOURG  
michael.eickermann@list.lu

Bitte folgen Sie bei Insektizidapplikationen den Empfehlungen der Beratung, und beachten Sie die rechtlichen Schutzauflagen, insbesondere den Bienenschutz. Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel immer mit der notwendigen Sorgfalt. Vor der Anwendung müssen Sie die Warnsymbole in der Gebrauchsanleitung beachten.